

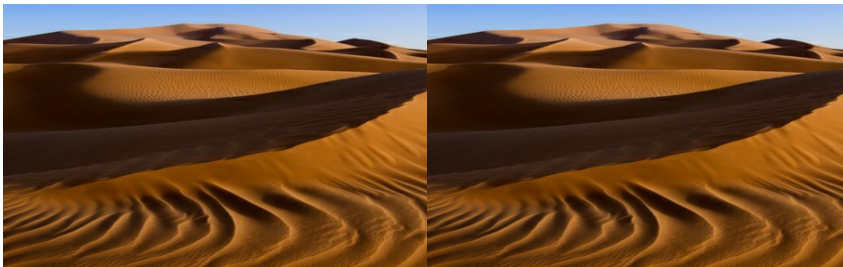


ASIEN: OMAN

INDIVIDUELLE REISE: DHUFAR UND RUB AL-KHALI

- > 9-tägige Abenteuer-tour für Selbstfahrer im Süden von Oman
- > Zeltübernachtung in der größten Sandwüste der Welt mit erfahrenem Reisebegleiter
- > Badeaufenthalt in einem Luxushotel
- > Erkundung der Dhufar Region mit eigenem Mietwagen

Diese Reise eignet sich für als Verlängerung einer Nordoman Reise für alle Abenteuerer! Sie sitzen bei der Fahrt durch die größte Sandwüste der Welt selbst am Steuer und folgen einem erfahrenen, ortskundigen Reiseleiter in die Tiefen der Rub al-Khali. Bei einer Zeltnacht in der Wüste verlassen Sie die Weiten der Wüste und genießen einen kurzen Badeaufenthalt in einem luxuriösen 5* Sterne Hotel, bevor Sie auf eigene Faust, mit Mietwagen, die Umgebung der Hauptstadt Salalah erkunden.



REISEDETAILS

1. Reisetag:

Mit einem Inlandsflug oder einem internationalen Flug erreichen Sie Salalah. Hier beginnt Ihre abenteuerliche Erkundung der Dhofar Region.

Flughafentransfer vom bzw. zum Flughafen/Airport

Salalah | Hotel ** | 2 Nächte (F)

2. Reisetag:

Salalah

Sie erwachen mit dem Rauschen des Indischen Ozeans im Ohr und nehmen vielleicht ein morgendliches Bad. Danach erkunden Sie Salalah. Vor allem der farbenfrohe Weihrauch-Souq lohnt einen Besuch. Er erinnert an die Zeit, als das duftende Baumharz teurer als Gold aufgewogen wurde und der Region um Salalah unermesslichen Reichtum bescherte. Denn hier wuchsen jene Weihrauchbäume, deren kostbare Erzeugnisse zusammen mit anderen Luxusgütern auf schwer beladenen Karawanen zum Mittelmeer gelangten.

Auch die Reste der antiken und mittelalterlichen Hafenanlagen im archäologischen Park von al-Balid sind sehenswert. Seit 2007 bereichert das Museum des Weihrauchlandes das Gelände. Entgegen seinem Namen beschäftigt es sich allerdings nur am Rande mit dem Dhofar. Stattdessen geht es um die Geografie und Geschichte des gesamten Sultanats. Der interessanteste Teil der Ausstellung widmet sich den Errungenschaften der omanischen Seefahrt.

Danach bleibt bestimmt noch Zeit für einen Strandspaziergang oder ein weiteres Bad im Meer, bevor dieser erholsame Tag zu Ende geht.

3. Reisetag:

Heute übernehmen Sie Ihren Mietwagen.

Shisr in die Rub al-Khali

Heute beginnt Ihr Abenteuer in der Rub al-Khali, deren unermessliche Sanddünen von Saudi-Arabien weit in den Westen Oman hinein wogt.

Einen schönen Blick auf Salalah verspricht der erste Abschnitt Ihrer Fahrt: Sie fahren über das Al Qara Gebirge und genießen den Blick auf die Stadt und das Umland. Auf der anderen Seite des Berges bekommen Sie bereits eine erste Idee von dem nun folgenden Wüstenabschnitt.

Um die Mittagszeit treffen Sie - nun schon weit im Landesinneren - auf einen Ruinenort, der möglicherweise mit dem legendären Ubar identisch ist, dem „Atlantis der Wüste“. Schon im Koran (Qur' an) wird der Reichtum dieser einst wichtigen Karawanenstation, aber auch sein Untergang erwähnt.

Dann verlassen Sie alle geteerten Wege und dringen tief in die Rub al-Khali ein. Um eine Passage zwischen den bis zu 300 Meter hohen Dünen zu finden, braucht es viel Erfahrung. Die Dünen haben zumeist die typische Sternform und greifen mit ihren Armen ineinander. Ihr Driverguide kennt die besten Wege hinein in das Sandmeer und zeigt Ihnen die schönsten Stellen.

Rub al-Khali | Zelt - | 2 Nächte (F | M | A)

4. Reisetag:

In der Ramlat al-Hashman

Der gesamte heutige Tag steht Ihnen für die Erkundung der Sanddünen und Wüstenformationen der Ramlat al-Hashman zur Verfügung. Je nach Ihren Wünschen können Sie entweder weiter mit den Wagen in die Wüste hineinfahren, oder auch Wanderungen unternehmen.

5. Reisetag:

Zurück an die Küste

Ihr Driverguide begleitet Sie heute hinaus aus der Wüste bis nach Thumrayt, wo Sie sich nach den erlebnisreichen Tagen voneinander verabschieden.

Der Djabal Qara, der Salalah im Norden überragt, ist von einer Vielzahl kleiner Straßen durchzogen.

Sie können wahlweise zurück bis Salalah und dann an der Küste entlang fahren, oder alternativ eine Route über Zayk und Tawi Attayr am Nordrand des Geländeabbruchs des Djabal Qara bis nach Mirbat wählen. Im letzteren Fall liegen das Sinkhole des Tawi Attayr und einige uralte Baobabs auf Ihrer Strecke.

Mirbat | Hotel ** | 1 Nacht (F)**

6. Reisetag:

Samhuram, Wadi Darbat, Taqah

Wenig westlich von Mirbat erstrecken sich die Ruinen des einstigen Weihrauchhafens Samhuram an der Mündung des Wadi Darbat. Von hier aus wurde der berühmte Dhofar-Weihrauch in Richtung Jemen verschifft. Von den restaurierten Mauerresten blickt man aufs Meer und in die Lagune, die zahllosen Vogel- und Fischarten einen idealen Lebensraum bietet, hinab.

Ein kurzer, sehr lohnenswerter Abstecher führt kurz darauf ins Wadi Darbat. Hier grasen auch in den Wintermonaten oftmals große Kamel- und Rinderherden auf der ausgedehnten Grasnarbe. In den Wänden des immergrünen Tals öffnen sich zahlreiche Tropfsteinhöhlen, deren Felszeichnungen eine lange Besiedlungsgeschichte belegen.

Im Städtchen Taqah, am Ostrand der Bucht von Salalah gelegen, steht ein kleines Fort, das einen guten Einblick in die vergangenen Zeiten gewährt.

Im Vergleich zu den mächtigen Burgen im Norden des Landes wirken seine Ausmaße geradezu zierlich. Im Inneren entpuppt sich die Festung als komplexes Geflecht aus Räumen, Halbgeschossen, schmalen Treppen, gassenartigen Durchgängen und kleinen Terrassen. Die liebevolle Einrichtung des Forts geschah in enger Zusammenarbeit mit den Bewohnern von Taqah. Keramik, Korbwaren, Silberarbeiten und andere traditionelle Erzeugnisse gehen Hand in Hand mit Regalen voller Porzellantassen, Schmuck und Waffen.

Heute geben Sie Ihren Mietwagen zurück

Salalah | Hotel ** | 3 Nächte (F)**

7. - 8. Reisetag:

Entspannung in Salalah

Die nun folgenden Tage stehen Ihnen zur freien Verfügung.

Genießen Sie zum Beispiel das Schwimmen im Indischen Ozean und lange Strandspaziergänge.

Zu den charakteristischsten Merkmalen Salalahs gehören die ausgedehnten Plantagen, die fast die Hälfte des Stadtgebiets ausmachen. Während anderswo in Oman Dattelpalmen das Bild der Oasen prägen, sind es hier Kokospalmen. Dazwischen wachsen Papaya, Mangos und Bananen in Hülle und Fülle. Die kann man in den zahlreichen Verkaufsbuden am Straßenrand gleich kosten, etwa in Form von natürlich gekühlter Kokosmilch aus einer frisch aufgeschlagenen Nuss.

Die zahlreichen Restaurants im Zentrum von Salalah und in den großen Hotels bieten eine riesige Auswahl verschiedener Spezialitäten.

Im Osten Salalahs, erstreckt sich die Urlaubsstadt "Salalah Beach". Künstlich geschaffene Kanäle verleihen ihr das Aussehen einer Lagune. Den Kern der Anlage bildet - in Anlehnung an The Wave in Muscat - eine Marina mit 200 Liegeplätzen und dazugehörigen Einkaufsmöglichkeiten. Sieben Luxushotels, verschiedene Privatvillen und Apartments sowie ein 36-Loch-Golfplatz vervollständigen das Mega-Resort.

9. Reisetag:

Flughafentransfer vom bzw. zum Flughafen/Airport

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
01.10.2018	30.03.2019	X	1.490 €
01.10.2019	30.03.2020	X	1.490 €
01.10.2020	30.03.2021	X	1.490 €
01.10.2021	31.03.2022	X	1.590 €
01.10.2022	30.03.2023	X	1.590 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > 6 Hotel- und Gasthausübernachtungen
- > 2 Zeltübernachtungen
- > Mietwagen Geländewagen (Mitsubishi Pajero oder vergleichbar) (Tag 3-6)

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Rail&Fly, 2. Klasse (95 €)
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- > Rail&Fly, 1. Klasse (180 €)
Zug zum Flug (Hin- und Rückfahrt in der 2.Klasse, inkl. ICE, ohne Zugbindung)
- > Delfinbeobachtung entlang der Küste Salalahs (131 €)
Bootsfahrt mit Delfinbeobachtung entlang der Küste von Salalah

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Service-Entgelt bei Individuellen Angeboten
- > Persönliche Ausgaben, Trinkgelder
- > Eintrittsgelder
- > Kosten für Treibstoff und evtl. gefahrene Zusatzkilometer
- > Internationale Flüge
- > Visagebühren (genaue Infos im Merkblatt)
- > nicht genannte Mahlzeiten

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 2

Maximalanzahl von Personen: 12

ATMOSFAIR

nachdenken • klimabewusst reisen

atmosfair



NEUE ENERGIE FÜR NEPAL: Helfen Sie das Klima zu schützen! Beim Hin- und Rückflug für eine Person nach Oman entstehen klimarelevante Emissionen in Höhe von **3121 kg**. Durch einen freiwilligen Beitrag von **72 €** unterstützen Sie unser engagiertes Klimaschutzprojekt **NEUE ENERGIE FÜR NEPAL** und tragen so zur Entlastung unseres Klimas aktiv bei.

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 20 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Ramadan und Ihd
- > Diese Reise kann an manchen Terminen während des islamischen Fastenmonats Ramadan bzw. während des Ihd-Festes stattfinden (in 2022 etwa: 02. April -02. Mai, Ihd-Feste 02. - 04. Mai und 09. - 11. Juli), in 2023 etwa: 22. März - 20. April, Ihd-Feste 21. - 23. April und 28. - 30. Juni).

Während des Ramadan sowie während der Ihd-Feste ist das öffentliche Leben in einigen unserer Reiseländer tagsüber eingeschränkt. Reisen im islamischen Fastenmonat sind andererseits eine interessante Erfahrung, die viele unserer bisherigen Gäste nicht missen möchten.

- > Preisangaben bei Privatreisen
- > Preise für unsere Privat- und Individualreisen gelten generell vorbehaltlich Verfügbarkeit von Flügen, Driverguides und Hotels in den kalkulierten Buchungsklassen bzw. Zimmerkategorien.
- > Reisehinweise des Auswärtiges Amtes
- > Bitte beachten Sie generell die Reise- und Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes zu dieser Reiseregion.
- > Mehrbettzimmer

- > In Gasthäusern stehen uns generell nur Mehrbettzimmer zur Verfügung; die sanitären Anlagen sind in der Regel Gemeinschaftsanlagen. In Gasthäusern können wir weder Doppel- noch Einzelzimmer garantieren.

Weitere Hinweise zur Unterbringung in Hotels, Gasthäusern und Zelten finden Sie im Infobereich unter <http://nomad-reisen.de/info/hinweise-zu-ihrer-gruppenreise/>

- > Rücktritt von der Reise | Stornogebühren
- > Der Reisende kann jederzeit vor Reisebeginn vom Pauschalreisevertrag zurücktreten. Tritt der Reisende vor Reisebeginn zurück oder tritt er die Reise nicht an, so verliert nomad den Anspruch auf den Reisepreis. Stattdessen kann nomad eine angemessene Entschädigung vom Reisenden verlangen. Dies gilt nicht, sofern der Rücktritt von nomad zu vertreten ist oder wenn am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten. In diesem Fall haben Sie ein Anrecht auf die Erstattung des vollständigen Reisepreises innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Stornobestätigung. Weitere Informationen finden Sie in unseren ARB und auf unserer FAQ zu Corona Seite.

Wenn Sie eine Reise in ein Zielgebiet buchen, für das nach dem Zeitpunkt der Buchung vom Auswärtigen Amt aufgrund von Corona eine Reisewarnung ausgesprochen wird haben Sie das Recht auf eine kostenfreie Umbuchung Ihrer Reise auf einen beliebigen Termin innerhalb von zwei Jahren nach dem geplanten Reiseantritt.

- > Reisen für Menschen mit eingeschränkter Mobilität
- > Diese Reise ist leider generell nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet. Rufen Sie uns aber jederzeit gerne an oder schreiben uns eine Email, wenn wir Sie entsprechend beraten dürfen.
- > Zahlungsmodalitäten
- > Die Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises beträgt 20 %. Die Fälligkeit der Restzahlung ist 30 Tage vor Reisebeginn mit Ausnahme solcher Gruppenreisen, wo wir uns bis 21 Tage vor Reisebeginn eine Absage vorbehalten. Bei diesen Gruppenreisen ist die Restzahlung 20 Tage vor Reisebeginn fällig. Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 21 Tage vor Reisebeginn) ist der vollständige Reisepreis sofort fällig.
- > Visa und Einreise
- > Ausführliche Informationen zu den Einreisebestimmungen und Visa für deutsche StaatsbürgerInnen (die keine weitere und/oder keine andere vorhergehende Staatsbürgerschaft besitzen und/oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen) finden Sie auf dieser Seite im Bereich "Einreise" und in unseren Reisemerklättern. Für StaatsbürgerInnen anderer Länder, DoppelstaatlerInnen und Menschen, die früher eine andere Staatsbürgerschaft hatten oder deren Eltern aus dem gewünschten Reiseland stammen, bitten wir bei Buchungsanfrage um entsprechende Angaben, damit wir Ihnen die korrekten Informationen geben können.

Zusätzliche Einreisebestimmungen, die seit Mitte März 2020 aufgrund des Ausbruchs der Corona-Pandemie beschlossen wurden, finden Sie in unserem Corona-Merkblatt.

- > Einreise
- > Für die Einreise nach Pakistan benötigen deutsche, schweizerische und österreichische Staatsbürger einen bei Ausreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass mit einem Visum.
- > Gesundheit
- > Für die Einreise nach Pakistan sind keine Impfungen vorgeschrieben, man sollte jedoch unbedingt überprüfen, ob die Tetanus-, Diphtherie-, und Polio-Impfung aufgefrischt werden muss. In jedem Fall sollte man an eine Hepatitis-Impfung denken. Ein Malariarisiko besteht in dem von uns bereisten Gebiet nicht.

Im Sommer besteht vor allem die Gefahr der Dehydrierung. Achten Sie darauf, pro Tag mindestens drei Liter alkohol- und koffeinfreier Getränke zu sich zu nehmen.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen, wenden Sie sich also bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropenmedizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

Reiseleiter/innen

- > Partneragentur Oman
- Für die Durchführung Ihrer Reise arbeiten wir vor Ort mit sehr verlässlichen Partnern zusammen. Unsere Agentur betreut Sie während Ihres Urlaubs und steht Ihnen auch dann zur Verfügung, wenn Sie zusätzliche Ausflüge buchen möchten oder Fragen zu Ihrer Reiseroute, einem Mietwagen oder einem Hotel haben. Mit Ihren Reiseunterlagen erhalten Sie die Kontaktdaten Ihres Ansprechpartners vor Ort sowie eine Mobilrufnummer, unter der Sie unsere Partner 24/7 erreichen können. Außerdem erhalten Sie natürlich auch die Notfall-Rufnummer von nomad. Wir stehen wir Ihnen ebenfalls rund um die Uhr zur Verfügung.

Generelle Hinweise

- > Einreise
 - > Für die Einreise nach Pakistan benötigen deutsche, schweizerische und österreichische Staatsbürger einen bei Ausreise noch mindestens 6 Monate gültigen Reisepass mit einem Visum.
 - > Reisecharakter
 - > Die Höhenlage des Karakorum (mit Pässen bis zu 4700 Metern) und die oft unwegsamen Landschaften stellen überdurchschnittliche Anforderungen an die Kondition der Reisetilnehmer. Kletterkenntnisse sind jedoch nicht erforderlich.
- Die Sommer in den bereisten Regionen sind relativ trocken und mild, dennoch benötigt man eine gewissen Klimaverträglichkeit, um die Wechsel von Berg- und Talregionen mit den Temperaturunterschieden zu verkraften.
- Ausdauer erfordern die teils langen Fahrtstrecken auf schlechten Straßen. Die Wegverhältnisse

stellen häufig höchste Ansprüche an Fahrer und Fahrzeuge, auch kann es vorkommen, dass einzelne Pisten durch witterungsbedingte Erdrutsche kurzfristig versperrt sind. Diese Verzögerungen haben wir von vornherein eingeplant.

> Klima

- > In Pakistan gibt es ein kontinentales Trocken-klima. Im Sommer steigen die Temperaturen bis zu 45°C (in Sindh) an und im Winter sind Temperaturen um den Gefrierpunkt keine Seltenheit. An der Küste liegen die Temperaturen meistens zwischen 17-19°C, gekoppelt mit einer sehr hohen Luftfeuchtigkeit (bis zu 90 % im Winter und 70% im Sommer).

Von Ende Juli bis September herrscht in Pakistan Monsun. Während dieser Zeit ist in vielen Teilen des Landes mit starken Regenfällen zu rechnen. Vor allem im Pandscha-Gebirge ist das der Fall. In den westlichen Gebirgsregionen ist das Klima durch die Höhenlage bedingt. Im Winter kann es recht kalt werden.

In Lahore herrscht der Monsun von Juli bis September und während dieser Zeit werden Temperaturen bis 41°C erreicht (Juni). Im Januar liegen die Temperaturen zwischen 0-12°C. In Karachi tritt die Regenzeit von Juni bis August auf. Im Juni erreichen die Temperaturen 34°C, im Januar 19°C.

Die beste Reisezeit ist die Zeit nach dem Monsun bis in den Frühling, bevor es sehr heiß werden kann. Wenn man im Sommer reist sollte man vornehmlich leichte Kleidung, für abends jedoch auch etwas Wärmeres, mitnehmen. Im Winter ist es notwendig, einen Mantel und dicke Pullover im Reisegepäck zu haben. Die Temperaturen können dann auf 0°C fallen. Weibliche Reisende müssen im Sommer auf die Kleidung achten, um die Landessitten nicht zu verletzen. Am besten eignet sich eine langärmelige Bluse. Ebenfalls muss an einem Kopftuch gedacht werden.

> Gesundheit

- > Für die Einreise nach Pakistan sind keine Impfungen vorgeschrieben, man sollte jedoch unbedingt überprüfen, ob die Tetanus-, Diphtherie-, und Polio-Impfung aufgefrischt werden muss. In jedem Fall sollte man an eine Hepatitis-Impfung denken. Ein Malariarisiko besteht in dem von uns bereisten Gebiet nicht.

Im Sommer besteht vor allem die Gefahr der Dehydrierung. Achten Sie darauf, pro Tag mindestens drei Liter alkohol- und koffeinfreier Getränke zu sich zu nehmen.

Wir weisen aber ausdrücklich darauf hin, dass wir in Bezug auf Impfbestimmungen und Reiseapotheke nur Hinweise geben dürfen, wenden Sie sich also bitte an Ihren Hausarzt, einen Facharzt für Reisemedizin oder ein tropenmedizinisches Institut (Robert-Koch-Institut (www.rki.de)).

> Sicherheit

- > Wir möchten auf die Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amtes in Berlin (<http://www.auswaertiges-amt.de/>) hinweisen.

Die Ratschläge des Auswärtigen Amtes befolgen und berücksichtigen wir selbstverständlich bei Ihrer Reiseplanung.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.